

# STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

## Beschlussvorlage Nr. 2086/2020

### 2. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Betreff/Sach-antragsnr.	Förderung von örtlichen Vereinen bei der Durchführung von Veranstaltungen in der Marthabräuhalle - Änderung der Fördersätze			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		Erstelldatum	17.02.2020	
Verfasser	Moroff, Susanne	Zuständiges Amt	Amt 2	
Sachgebiet	20 Finanzverwaltung	Abzeichnung OB:		
Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
<b>1</b>	<b>Haupt- und Finanzausschuss</b>	<b>Entscheidung</b>	<b>07.07.2020</b>	<b>Ö</b>

Anlagen: Beschlussbuchauszug Haupt- und Finanzausschuss vom 25.01.2012

### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadt Fürstenfeldbruck fördert die örtlichen Vereine bei der Durchführung von Veranstaltungen in der Marthabräuhalle mit einem Zuschuss von 50% der Miete, maximal 250 € pro Veranstaltung. Die Zuschüsse werden als freiwillige Leistung im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel gewährt.

Referent/in	Klemenz, Dr. / CSU	Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in	Wollenberg, Prof. Dr. / FDP	Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in		Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in		Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat		Ja/Nein/Kenntnis	
Klimarelevanz	keine		
Umweltauswirkungen	keine		
Finanzielle Auswirkungen	Ja		
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung	Ja	unter Berücksichtigung einer Budgetkürzung von 10%	1.000 €/ = 900 €
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag		unklar	€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme			€
Folgekosten	unbekannt		€

**Sachvortrag:**

Aufgrund eines Sachantrags von Herrn Stadtrat Markus Droth hat der Haupt- und Finanzausschuss am 25.01.2012 beschlossen, die örtlichen Vereine bei der Durchführung von Veranstaltungen in der Marthabräuhalle finanziell zu unterstützen.

Den Fürstenfeldbrucker Vereinen sollte neben dem Veranstaltungsforum ein zusätzliches, für größere Veranstaltungen geeignetes Raumangebot zu finanziell annehmbaren Konditionen angeboten werden.

Grundlage des Beschlusses war, dass die Halle von örtlichen Vereinen nur mit einer Getränkeabnahmeverpflichtung (ohne Küchenbenutzung) angemietet werden konnte. Speisen (inkl. des für die Verköstigung notwendigen Geschirrs) konnten selbst mitgebracht werden.

Die Hallenmiete (350,- € oder 600,- € inkl. Heizung) war je nach Umsatzvolumen wie folgt gestaffelt:

- bis 1.000 €: Hallenmiete ohne Abzug
- 1.000 € bis 2.000 €: Hallenmiete abzüglich 1/3
- 2.000 € bis 3.000 €: Hallenmiete abzüglich 2/3
- ab 3.000 €: kostenlos

Die Stadt übernimmt aufgrund des Beschlusses 50% der Hallenmiete für örtliche Vereine. Die Schlossbrauerei Kaltenberg beteiligt sich an dem Förderprogramm mit 100 € pro Veranstaltung.

In den zurückliegenden Jahren 2015 - 2019 wurde die Förderung nur noch von 2 Vereinen pro Jahr in Anspruch genommen.

Mit der MAHAVI GROUP hat die Marthabräuhalle mit dem Brauhaus Bruck künftig eine neue Pächterin. Eine Vermietung an Vereine soll auch weiterhin zu folgenden Sonderkonditionen erfolgen:

Hallenmiete 500,00 € inkl. Heizung (Sommer/ Winter)  
Speisen und Getränke müssen von Marthabräu abgenommen werden  
Servicepersonal kommt über Marthabräu  
König Ludwig Brauerei soll sich wie bisher am Förderprogramm beteiligen  
Keine Küchennutzung durch Vereine  
Alle zusätzlichen Leistungen werden gesondert in Rechnung gestellt.

Die Verwaltung schlägt vor, dass die Stadt auch weiterhin 50% der Hallenmiete, somit 250 € pro Veranstaltung übernimmt.

In den Haushalt 2020 wurde ein Betrag von 1.000 € für die Förderung eingeplant.